

Inhalt

Vorwort	V
Tabellenverzeichnis	XIV
Abbildungsverzeichnis	XVI
1 Einleitung	1
2 Deutsch-lateinischer Sprachenkontakt: ein Forschungsüberblick . .	7
2.1 Die deutsch-lateinische Diglossiesituation bis zum Beginn der Neuzeit	7
2.2 Der direkte Kontakt: Übersetzungsliteratur und Deutsch-Latein in zweisprachigen Texten	9
2.3 Der Einfluß des Lateinischen auf das Deutsche	13
2.3.1 Die Wirkung sprachkodifizierender Werke	14
2.3.2 Der Anteil des Lateinischen an der Herausbildung der deutschen Schriftsprache	27
2.3.2.1 Wortbildungsmuster und -modelle unter lateinischem Einfluß	28
2.3.2.2 Syntaktische Strukturen unter lateinischem Einfluß	33
2.3.2.2.1 Stellungsregularitäten im Deutschen und Lateinischen	35
2.3.2.2.2 Der Ausbau der Hypotaxe im Deutschen	38
2.3.2.2.3 Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen des Deutschen	53
2.4 Latein versus Deutsch: schriftliche versus mündliche Varietät?	57
2.4.1 Volkssprachige Erzähltexte zwischen elaborierter Mündlichkeit und Schriftlichkeit	58
2.4.2 Gesprochenes Latein und lateinisch-deutsche Sprachmischung . . .	62
2.5 Zusammenfassung	67

3	Historische Fachprosaforchung: Das Wissen und seine Vermittlung	69
3.1	Schwerpunkte mediävistischer Fachprosaforchung	70
3.2	Kommunikationsrelevante Veränderungen durch das Medium Buchdruck	75
3.3	Sprachwissenschaftliche Ansätze zur Analyse der Textkonstitution von Fachtexten	81
3.4	Zusammenfassung und Ausblick	85
4	Anlage und Ziele der Untersuchung	88
4.1	Das Textkorpus	89
4.2	Zur Analyse der Textorganisation volkssprachiger Fachtexte	91
4.3	Zur Analyse des Einflusses lateinischer Vorbilder	94
4.4	Fachtextkonstituierende Faktoren im Überblick	96
5	Frühneuzeitliche Kräuterbücher und ihre makrostrukturelle Textorganisation	98
5.1	Kurzcharakterisierung der Kräuterbücher des Untersuchungskorpus	98
5.2	Titelblatt und Kolophon in frühneuzeitlichen Kräuterbüchern	109
5.2.1	Das Kolophon und die Anfänge der Titelblattgestaltung in der Kräuterbuchliteratur	110
5.2.2	Zur Funktion der Buchtitel in der Kräuterbuchliteratur	116
5.2.3	Funktionaler und stilistischer Ausbau der Titelblätter in volkssprachigen Kräuterbüchern	120
5.2.4	Lateinisch-deutsche Sprachmischung auf Titelblättern volkssprachiger Kräuterbücher	127
5.3	Orientierungshilfen in den deutschen Kräuterbüchern	132
5.3.1	Die Begleittexte ‚Inhaltsverzeichnis‘ und ‚Register‘ und ihre Funktionen	133
5.3.2	Die Techniken einer benutzerorientierten Seiten- bzw. Blattorganisation	144

5.3.3	Die Abbildungen als visuelle Informationsquelle in der volkssprachigen Kräuterbuchliteratur	150
5.4	Anordnungsprinzipien und Kapitelüberschriften in lateinischen und deutschen Kräuterbüchern	155
5.5	Zusammenfassung	165
6	Struktur und Inhalt der Vorworte	168
6.1	Zum Untersuchungsgegenstand	168
6.2	Themen und Motive in den Vorworten der volkssprachigen Kräuterbücher	170
6.3	Syntaktisch-stilistische Untersuchungen in Leservorreden	178
6.3.1	Der Schöpfungsbericht am Beginn von Leservorreden	178
6.3.2	Zur Schilderung von Ursache und Auswirkung von Krankheiten	181
6.4	Die rhetorische Struktur von Widmungsvorreden am Beispiel des Vorwortes bei Camerarius (1585/1624)	189
6.4.1	Das rhetorische <i>decorum</i> und die ‚Handlungsrituale‘ in der Widmungsvorrede	189
6.4.2	Die stilistische Ausgestaltung der Widmungsvorrede	196
6.5	Der ‚Sprachenstreit‘ und seine rhetorisch-stilistischen Konsequenzen	200
6.5.1	Die Legitimierung des Gebrauchs der Volkssprache in heilkundlichen Werken	200
6.5.2	Sprach- und Stilkommentare in den lateinischen Vorworten von Brunfels bis Fuchs	207
6.5.3	Rhetorisch-stilistische Erläuterungen in der lateinischen Übersetzung von Kyber (1552)	214
6.6	Zusammenfassung	221
7	Die humanistischen Stilvorgaben und ihr Einfluß auf die volkssprachige Fachprosa	224
7.1	Das <i>genus humile</i> in den <i>Elementa Rhetorices</i> des Philipp Melanchthon (1531)	225

7.2	Der Ciceronianismus und die damit verbundenen Stilvorstellungen	228
7.3	Humanistische Vorgaben zur Reformierung der Volkssprache	232
7.4	Die <i>proprietas verborum</i> im Deutschen	239
7.5	Zusammenfassung	243
8	Deutsch-lateinische Interdependenz in den Werken der <i>Gart</i> -Tradition	245
8.1	Zur Überlieferungsgeschichte der <i>Gart</i> -Werke	245
8.2	Grob- und Feingliederung in der <i>Gart</i> -Tradition	248
8.2.1	Die Gliederungsprinzipien vom <i>Gart der Gesundheit</i> bis zur Bearbeitung Eucharius Rößlins (1535)	249
8.2.2	Die Neugestaltung durch Adam Lonitzer	252
8.3	Zur Reihenfolge der Kapiteleinträge im Großabschnitt <i>De Animalibus</i>	260
8.3.1	Die Anordnung der Tierkapitel im <i>Gart</i> und im <i>Hortus</i>	261
8.3.2	Die Anordnung der Tierkapitel bei Eucharius Rößlin (1535)	265
8.3.3	Die Anordnung der Tierkapitel bei Adam Lonitzer	269
8.4	Zusammenfassung	272
9	Frühneuzeitliche Kräuterbücher und ihre mikrostrukturelle Textorganisation	274
9.1	Die Binnengliederung des Kapitels <i>Sabina</i> in den lateinischen Werken	274
9.2	Zur Variation der Binnengliederung bei Otho Brunfels (1530 und 1531)	277
9.3	Beobachtungen zur Stabilität der Binnengliederung in lateinischen Werken	279
9.4	Die Binnengliederung des Kapitels <i>Sadebaum</i> in den deutschen Werken	280

9.5	Zur Variation der Binnengliederung bei Otto Brunfels (1532 und 1537)	282
9.6	Beobachtungen zur Stabilität der Binnengliederung volkssprachiger Werke	288
9.7	Zusammenfassung	291
10	Die Darstellung des ‚Sadebaums‘ in der Kräuterbuchliteratur . . .	294
10.1	Der Sadebaum im <i>Gart der Gesundheit</i> (1485)	295
10.2	Der Sadebaum im <i>Circa instans</i> und im <i>Hortus sanitatis</i> (1491)	303
10.3	Der Sadebaum bei Röblin (1535) und Dorstenius (1540)	310
10.4	Der Sadebaum in den lateinischen Kräuterbüchern von Fuchs (1542) und Lonitzer (1551)	320
10.5	Der Sadebaum in den volkssprachigen Kräuterbüchern von Fuchs (1543) und Lonitzer (1557)	331
10.6	Der Sadebaum bei Brunfels (1536/1537)	339
10.7	Der Sadebaum bei Bock (1551/1556) und Kyber (1552)	343
10.8	Der Sadebaum bei Handsch (1563) und Camerarius (1586)	355
10.9	Der Sadebaum bei Tabernaemontanus/Braun (1591) und in der erweiterten Ausgabe von 1731	364
10.10	Zusammenfassung	376
11	Die Übertragung eines antiken Textes: die Celsus- Übersetzung durch Johann Küffner (1531 und 1539)	379
11.1	Zur Übersetzungsadäquatheit der volkssprachigen Version	381
11.1.1	Der Satzbau und die text- und satzverknüpfenden Mittel in der Celsus-Vorrede	381
11.1.2	Übersetzungsstrategien bei schwierigen Wörtern	390
11.2	Zur Wiedergabe lateinischer Fachbegriffe in der deutschen Übersetzung	395
11.2.1	Die Übersetzungen von <i>lippitudo</i> und <i>arida lippitudo</i>	395
11.2.2	Die Übersetzungen von <i>destillatio</i> und <i>gravedo</i>	399

11.2.3	Übersetzungsprobleme im fachsprachlichen Kontext	405
11.3	Strategien der Wissensvermittlung	408
11.3.1	Die Überschriftengestaltung im Vergleich mit der lateinischen Vorlage	409
11.3.2	Zur Funktion der Randkommentare und der Erläuterungen im Text	420
11.3.3	Textverweise auf Autor und Adressaten	425
11.4	Zusammenfassung	427
12	Volkssprachige Chirurgie für (angehende) Wundärzte	429
12.1	Zur Auswahl des Inhalts in der ‚kleinen‘ und ‚großen Chirurgie‘	432
12.2	Popularisierungstendenzen in der ‚kleinen Chirurgie‘	435
12.2.1	Strategien der Vereinfachung und Veranschaulichung	435
12.2.2	Das Verhältnis zwischen Autor und Adressat	442
12.3	Strategien der Wissensvermittlung in der ‚großen Chirurgie‘	447
12.3.1	Unterschiede in der Darstellungsart zwischen ‚kleiner‘ und ‚großer Chirurgie‘	447
12.3.2	Der Vergleich mit <i>De Chirurgica institutione</i> (1543) und der Tagault-Übersetzung von 1574	455
12.4	Zusammenfassung	466
13	Frühe gedruckte Fachprosa und ihre späteren Bearbeitungen	468
13.1	Das <i>Feldbüch der wundartzney</i> von Hans von Gersdorff (1517) und das <i>Feld vnd Statbüch Bewerter Wundartznei</i> von Walther Hermann Ryff (1556)	468
13.1.1	Inhalt, Aufbau und Orientierungshilfen der beiden Werke im Vergleich	469
13.1.2	Textuelle Veränderungen in der Ryffschen Bearbeitung	476
13.1.3	Modifikationen im Wortschatz und in den Bedeutungserläuterungen bei Ryff	480
13.1.4	Verfahren zur Rationalisierung und Versachlichung bei Ryff	484

13.2	Die Destillierbücher Hieronymus Brunschwigs (1500, 1512) und ihre Bearbeitungen (ca.1556 und 1610)	487
13.2.1	Inhalt und Wirkungsgeschichte der Destillierbücher Brunschwigs	487
13.2.2	Stilistisch-syntaktische Charakteristika bei Brunschwig und Uffenbach	489
13.2.3	Kontinuität und Variation in der Textgestaltung	494
13.2.3.1	Die Darstellung der Destilliergeräte	494
13.2.3.2	Die Darstellung der Heilwirkung destillierter Wässer	497
13.3	Zusammenfassung	501
14	Deutsche Fachtexte der frühen Neuzeit – ein Resümee	503
14.1	Zur Makro- und Mikrostruktur in volkssprachigen Kräuterbüchern	503
14.2	Der Einfluß der Textorganisation lateinischer Werke auf die volkssprachigen Kräuterbücher	507
14.3	Strategien der volkssprachigen Umsetzung lateinischer Werke . . .	512
14.4	Verfahren der Textoptimierung in ausgewählten volkssprachigen Bearbeitungen	517
	Bibliographie	521
1	Quellenverzeichnis	521
1.1	Kräuterbücher und <i>Materia medica</i> -Texte	521
1.2	Medizinisch-arzneikundliche Schriften	538
2	Sekundärliteratur	547
	Namenregister	578
	Sachregister	581

Tabellenverzeichnis

Tab. 1:	Domänenspezifische Verteilung von Latein und Deutsch im Mittelalter	8
Tab. 2:	Volkssprachige Bearbeitungen lateinischer Kräuterbücher des 16. Jahrhunderts	99
Tab. 3:	Die lateinischen Umsetzungen deutschsprachiger Kräuterbücher des späten 15. und des 16. Jahrhunderts	104
Tab. 4:	Titelblatt und Kolophon in volkssprachigen Kräuterbüchern	110
Tab. 5:	Das Inhaltsverzeichnis in volkssprachigen Kräuterbüchern	133
Tab. 6:	Inhaltserschließende Mittel in volkssprachigen Kräuterbüchern I: Register und Grobgliederung	136
Tab. 7:	Inhaltserschließende Mittel in volkssprachigen Kräuterbüchern II: Formen der Seitengestaltung und Abbildungen	146
Tab. 8:	Kapitelanordnung und Gestaltung der Kapitelüberschriften in lateinischen Kräuterbüchern	156
Tab. 9:	Kapitelanordnung und Gestaltung der Kapitelüberschriften in volkssprachigen Kräuterbüchern	159
Tab. 10:	Grundtendenzen in der Sprachpflege des Deutschen unter lateinischem Einfluß	232
Tab. 11:	Grobgliederung in der lateinischen und deutschen <i>Gart</i> -Tradition	249
Tab. 12:	Feingliederung (des Bereichs <i>De Animalibus</i>) in der lateinischen und deutschen <i>Gart</i> -Tradition	251
Tab. 13:	Prinzipien der Reihung im Bereich <i>De Animalibus</i> in der <i>Gart</i> -Tradition	261
Tab. 14:	Binnengliederung des Kapitels <i>Sabina</i> in den lateinischen Kräuterbüchern	275
Tab. 15:	Binnengliederung des Kapitels <i>Sadebaum</i> in den volkssprachigen Kräuterbüchern	281

Tab. 16:	Die volkssprachigen Varianten zu <i>lippitudo</i> und <i>arida lippitudo</i> und die Erläuterung der <i>Xerophthalmia</i> in der Celsus-Übersetzung Küffners	396
Tab. 17:	Die volkssprachigen Varianten zu <i>destillatio</i> und <i>gravedo</i> in der Celsus-Übersetzung Küffners	400
Tab. 18:	Kapitelüberschriften aus dem sechsten Buch des Celsus bei Aldus und in den Küffner-Übersetzungen	410
Tab. 19:	Ersetzung von Wörtern des Gersdorff-Textes in der Ryff-Bearbeitung	480
Tab. 20:	Bedeutungserläuterungen im Gersdorff-Text und in der Ryff-Bearbeitung	483
Tab. 21:	Verfahren der Ökonomisierung des Gersdorff-Textes in der Ryff-Bearbeitung	484
Tab. 22:	Verfahren der Entpragmatisierung des Gersdorff-Textes in der Ryff-Bearbeitung	485

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Adam Lonitzer: <i>Kreuterbüch/ New zügericht</i> . Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1557, Titelblatt	119
Abb. 2:	Jakob Theodor (Tabernaemontanus): <i>Neuw Kreuterbuch</i> . Frankfurt a. M.: Nicolaus Bassaeus 1588, Titelblatt	123
Abb. 3:	Joachim Camerarius: <i>Kreutterbuch</i> . Frankfurt a. M.: in Verlegung Sigmund Feyerabends, Peter Fischers und Heinrich Tacks 1586, Bl. LIII j ^r	143
Abb. 4:	Hieronymus Bock/Melchior Sebizius: <i>Kreütterbuch</i> . Straßburg: Josias Rihel 1577, Bl. 25 ^v /26 ^r	149
Abb. 5:	Otho Brunfels: <i>Herbarum vivae eicones</i> . Straßburg: Johann Schott 1530, S. 25	151
Abb. 6:	<i>Hortus sanitatis</i> Deutsch. Mainz: Peter Schöffer 1485, Vorwort	177
Abb. 7:	Hieronymus Bock/David Kyber: <i>Hieronymi Tragi, de stirpium Libri tres</i> . Straßburg: Wendelin Rihel 1552, Bl. c j ^v /ij ^v	219
Abb. 8:	Adam Lonitzer: <i>Naturalis historiae opus novum</i> . Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1551, Bl. 268 ^r	253
Abb. 9:	Eucharius Rößlin: <i>Kreüterbuch</i> . Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1569, Bl. 34 ^v	257
Abb. 10:	<i>Hortus sanitatis</i> Lateinisch. Mainz: Jacob Meydenbach 1491, Bl. n 8 ^v	263
Abb. 11:	Eucharius Rößlin: <i>Kreutterbüch</i> . Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1535, S. 21	267
Abb. 12:	Leonhart Fuchs: <i>NEw Kreüterbüch</i> . Basel: Michael Isingrim 1543, Bl. e 2 ^v	283
Abb. 13:	Leonhart Fuchs: <i>De historis stirpium commentarii</i> . Basel: Michael Isingrim 1542, S. 150	323
Abb. 14:	Ioannes Ruellius: <i>Pedanii Dioscoridis Anazarbei de medica materia Libri sex</i> . Basel: Michael Isingrim 1539, S. 68f.	327
Abb. 15:	Johann Kuffner: <i>Dje acht Bücher des Hochberümpfen A. Cornelij Celsi vō beyderley Medicine</i> . Worms: Sebastian Wagner 1539, Bl. b j ^v /bb ij ^r	383

- Abb. 16: *Aurelii Cornelii Celsi medicinae libri. VIII.* Venedig:
bei Aldus und Andreas Asulanus 1528, Bl. 97^v/98^r 413
- Abb. 17: Johann Küffner: *Dje acht Bücher des hochberümpften
Aurelij Cornelij Celsi vō beyderley Medicine.* Mainz:
Johann Schöffner 1531, Bl. 98^r 417
- Abb. 18: Walther Hermann Ryff: *Die kleyner Chirurgi.*
Straßburg: Balthasar Beck, 1542, Bl. 21^v/22^r 439
- Abb. 19: Walther Hermann Ryff: *Die groß Chirurgei.* Frankfurt a. M.:
Christian Egenolff 1545, Bl. 57^r 449
- Abb. 20: Jean Tagault: *De chirurgica institutione libri quinque.* Paris:
Christian Wechel 1543, S. 125 457
- Abb. 21: Hans von Gersdorff: *Feldtbüch der wundartzney.* Straßburg:
Johann Schott 1517, Bl. 19^r 471
- Abb. 22: Walther Hermann Ryff: *Feld vnd Stattbüch Bewerter Wundt-
artznei.* Frankfurt a. M.: Christian Egenolff 1556, Bl. 19^v/20^r . . . 475
- Abb. 23: Hieronymus Brunschwig: *Liber de arte distillandi.* Straßburg:
J. Grüninger 1500, Bl. I^v 493
- Abb. 24: Hieronymus Brunschwig/Peter Uffenbach: *Ars destillandi.*
Frankfurt a. M.: Johann Bringer, in Verlegung
Konrad Corthois' 1610, S. 479 495